



Wochenzeitung für die Stadt Hirschhorn (Neckar) und für die Gemeinde Rothenberg



Hirschhorner Stadtanzeiger

mit den amtlichen Mitteilungen der Gemeinde Rothenberg



Jahrgang 54

Donnerstag, den 2. April 2015

Nummer 14

*Wir wünschen allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern,
ein frohes und erholsames Osterfest!*



Rainer Sens
Bürgermeister

Katharina Korner
Stadtverordnetenvorsteherin

Elisabeth Burkard
Kommunaler Seniorenbeirat

Amtliche Bekanntmachungen

Vollsperrung des Tunnels

Am **Mittwoch 8. April** wird der Tunnel von **8-17 Uhr** komplett gesperrt. Grund dafür sind Wartungsarbeiten und Funktionsprüfungen. Die Umleitung erfolgt für beide Fahrrichtungen wie gewohnt über die L 3105 entlang der Neckarschleife und durch die Ortslage von Hirschhorn. Hessen Mobil bittet alle Verkehrsteilnehmer um Verständnis für diese Maßnahme und die damit verbundenen Verkehrsbehinderungen.

Verkehrszählung an der Sporthalle

Seit mehreren Jahren versucht die Stadt Hirschhorn an der Sporthalle einen Zebrastreifen zu installieren. Leider ist das Vorhaben bisher gescheitert, obwohl sich der provisorisch während der Brückeninstandsetzung der Neckarbrücken angebrachte Zebrastreifen mehr als bewährt hat.

Um diesen vielleicht doch noch möglich zu machen, wird am **Mittwoch 8. April** von **14.00 bis 16.00 Uhr** die zweite Verkehrszählung im Bereich der Sporthalle durchgeführt. Bei 50-100 Fußgängern/h und gleichzeitig 200-300 Fahrzeugen/h wird der Überweg möglich, ab 450 Fahrzeugen/h empfohlen.

Vorabankündigung Bürgerversammlung

Wir möchten bereits jetzt alle Bürgerinnen und Bürger der Stadt Hirschhorn auf die nächste Bürgerversammlung am 23. April um 19 Uhr im Bürgersaal Hirschhorn aufmerksam machen und Sie herzlich dazu einladen.

Thema des Abends wird die Vorstellung einer „Bürgerstiftung Hirschhorn“ sein. Vorab wird Bürgermeister Rainer Sens eine kurze Einführung geben. Als Referent für den Abend konnte Herr Dr. Steffen Sigmund, Studiendekan und Vertretungsprofessor am Max Weber Institut für Soziologie und Vorsitzender der Bürgerstiftung Heidelberg gewonnen werden. Wir freuen uns über ihr Interesse und Sie an diesem Abend begrüßen zu dürfen.

Für die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Hirschhorn (Neckar)

Katharina Korner, Stadtverordnetenvorsteherin

Für den Magistrat der Stadt Hirschhorn (Neckar)

Rainer Sens, Bürgermeister

Bürgerschaftliches Engagement - Ehrenamtliche Tätigkeit in einer Stadt

Nach wie vor sind noch einige Arbeiten im Stadtgebiet zu vergeben:

- Übernahme von Patenschaften für Grünflächen, Spielplätze, Bäume, Blumenbeete oder kleinere Anlagen
 - Pflege von Bänken, Brunnen, Wanderwege, Wege Friedhöfe, Kleinsportfeld, Stadtmauer
 - Blumenpflege Kübel Neckarufer - Höhe Kreuzung Uferstraße/ Grabengasse, Château-Landon-Platz und die Rabatte Neckarsteinacher Straße
 - Lese- und Spielstunde oder Einkaufen von Kindern und Jugendlichen für Senioren
 - Betreuung von Arbeitsgemeinschaften (Schule)
 - Betreuung und Integrierung von Flüchtlingen
- und und und.....

Wenn Sie sich angesprochen fühlen sind hier die Kontaktdaten der Ansprechpartner für die Einholung von weiteren Informationen oder das Anmelden von bürgerschaftlichen Engagement. Entweder Arne Endreß, Tel. 06272 / 923 132, Mail arne.endress@hirschhorn.de oder Detlef Kermbach, Tel. 06272 / 923 117, Mail detlef.kermbach@hirschhorn.de.

Wahlbekanntmachung Stichwahl Landratswahl

Der Stimmzettel wird in einer kommenden Ausgaben abgedruckt. Ein Muster lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor.

Wahlbekanntmachung siehe Seite 3 - 4

Vertretung für Bürgermeister Rainer Sens

Bürgermeister Sens Bürgermeister Rainer Sens befindet sich vom 3. bis 20. April in Urlaub. In dieser Zeit wird er vom Ersten Stadtrat Karlheinz Happes vertreten.

Nachrichten aus dem Landratsamt

Amtliche Bekanntmachung

Der Wahlausschuss hat in seiner Sitzung am 27. März 2015 das nachfolgende Ergebnis der Wahl der Landrätin/des Landrats im Kreis Bergstraße festgestellt. Gemäß § 41 in Verbindung mit § 48 Kommunalwahlgesetz (KWG) sowie § 73 Absatz 1 Kommunalwahlordnung (KWO) gebe ich das Ergebnis bekannt:

Zahl der Wahlberechtigten: 210.791 (100%)

Zahl der Wählerinnen und Wähler: 63.303 (30,03%)

Ungültige Stimmen: 1.574 (2,49%)

Gültige Stimmen: 61.729 (97,51%)

Von den gültigen Stimmen entfielen auf die Bewerberinnen und Bewerber:

Christian Engelhardt (Christlich Demokratische Union Deutschlands - CDU) 29.466 (47,73 %),

Gerald Kummer (Sozialdemokratische Partei Deutschlands - SPD) 4.462 (39,63 %),

Dr. Birgit Reinemund (Freie Demokratische Partei -FDP) 4.659 (7,55 %),

Dirk Hennrich (DIE LINKE - DIE LINKE.) 3.142 (5,09 %).

Somit hat keine Bewerberin/kein Bewerber mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen erhalten. Es kommt daher am Sonntag 19. April 2015 zu einer Stichwahl zwischen den beiden Bewerbern mit den meisten gültigen Stimmen Christian Engelhardt (CDU) und Gerald Kummer (SPD).

Einsprüche gegen die Gültigkeit der Wahl können gemäß § 41 i.V.m. § 25 Absatz 1 und 2 sowie § 49 Kommunalwahlgesetz (KWG) erheben: jede Bewerberin oder jeder Bewerber, die oder der an der Wahl teilgenommen hat, jede und jeder Wahlberechtigte des Wahlkreises, die oder der die Verletzung eigener Rechte geltend macht und jede und jeder Wahlberechtigte, die oder der nicht die Verletzung eigener Rechte geltend macht, wenn den Einspruch mindestens 100 Wahlberechtigte unterstützen. Der Einspruch ist binnen einer Ausschlussfrist von zwei Wochen von dem Tag der Bekanntmachung über das Ergebnis der Stichwahl (§ 73 Absatz 2 KWO) an, schriftlich oder zur Niederschrift bei mir als Wahlleiterin (Anschrift: Gräffstraße 5, 64646 Heppenheim) einzulegen und innerhalb der Einspruchsfrist im Einzelnen zu begründen; nach Ablauf der Einspruchsfrist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden.

Heppenheim 27. März 2015

Die Wahlleiterin für die Wahl des Landrats

des Kreises Bergstraße am 22. März und 19. April 2015

Englert, Verwaltungsdirektorin

Bekanntmachung des Beschlusses des Kreistages über den geprüften Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2012

Der Kreistag hat, gemäß § 114 HGO in Verbindung mit § 52 HKO, in seiner Sitzung am 16.03.2015 über den geprüften Jahresabschluss des Kreises Bergstraße für das Haushaltsjahr 2012 Beschluss gefasst und dem Kreisausschuss Entlastung erteilt.

Wahlbekanntmachung

für die

Stichwahl zur Wahl der Landrätin oder des Landrats

in der

Stadt Hirschhorn (Neckar)

am

19. April 2015

1. Der Wahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 27. März 2015 das endgültige Wahlergebnis der Direktwahl ermittelt und festgestellt, dass eine Stichwahl durchzuführen ist.

Die Stichwahl findet am 19. April 2015 von 8:00 bis 18:00 Uhr statt.

Die Gemeinde ist in 4 allgemeine Wahlbezirke eingeteilt. Für die allgemeinen Wahlbezirke wurde für die erste Wahl ein Wählerverzeichnis erstellt, in das alle Wahlberechtigten eingetragen wurden. Dieses Verzeichnis ist auch für die Stichwahl maßgebend.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

Wahlbezirk	Bezeichnung des Wahlbezirks	Bezeichnung des Wahlraums (Straße, Nr., Zimmer-Nr.)
1	Rathaus	Mark-Twain-Stube, Hauptstr. 17
2	Schule	Schule, Brentanostr. 2
3	Langenthal	Alte Schule, Ulfenbachstr. 6
4	Igelsbach	Sängerhalle, Quellweg 2

Ein Verzeichnis der barrierefrei zugänglichen Wahlräume liegt während der allgemeinen Öffnungszeiten

bei der Gemeindebehörde

Dienststelle, Gebäude, Zimmer

Magistrat der Stadt Hirschhorn (Neckar), Wahlamt, Hauptstr. 17, 69434 Hirschhorn (Neckar)

zur Einsichtnahme aus.

Wahlberechtigte, denen bereits für die Direktwahl eine Wahlbenachrichtigung übersandt wurde, erhalten für die Stichwahl keine neue Benachrichtigung. Die Benachrichtigung für die Direktwahl gilt auch für die Stichwahl; die Stimmabgabe findet in dem dort angegebenen Wahlraum des aufgeführten Wahlbezirks statt.

2. Wahlberechtigte, die erst für die Stichwahl wahlberechtigt sind und Wahlberechtigte, die für die Direktwahl nicht im Wählerverzeichnis eingetragen waren und auf Antrag einen Wahlschein erhalten haben, erhalten von Amts wegen einen Wahlschein für die Stichwahl. Sofern diese Personen noch keinen Wahlschein erhalten haben, sollten sie sich bitte unverzüglich an ihren Gemeindevorstand/Magistrat wenden.

Auch für die Stichwahl können Wahlscheine und Briefwahlunterlagen nach den allgemeinen Vorschriften beantragt werden, sofern der Antrag nicht schon bereits im Zusammenhang mit der Direktwahl gestellt worden ist. Bei der Gemeindebehörde können Wahlscheine mündlich oder schriftlich beantragt werden. Die Schriftform gilt auch durch Telegramm, Fernschreiben, Telefax, E-Mail oder durch sonstige dokumentierbare elektronische Übermittlung als gewahrt.

Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** in der Gemeinde/der Stadt/des Landkreises oder durch **Briefwahl** teilnehmen.

Wahlscheine können von Wahlberechtigten beantragt werden, die in das Wählerverzeichnis **eingetragen** sind, bis zum

2. Tag vor der Stichwahl

17. April 2015

, 13:00 Uhr, im Fall nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des

Wahlraums nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, noch bis zum **Wahltag, 15:00 Uhr**. Wahlberechtigten, die glaubhaft versichern, dass ihnen der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ebenfalls bis zum Wahltag, 15:00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Behinderte Wahlberechtigte können sich der Hilfe einer anderen Person bedienen.

Mit dem Wahlschein erhalten die Wahlberechtigten

- einen amtlichen Stimmzettel,
- einen amtlichen Farbe
blauen Wahlumschlag,
- einen amtlichen Farbe
roten Wahlbriefumschlag, auf dem die Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, und der Wahlbezirk aufgedruckt sind,
und
- ein amtliches Merkblatt für die Briefwahl, das den Ablauf der Briefwahl in Wort und Bild erläutert.

Das Abholen von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für eine andere Person ist nur möglich, wenn die Berechtigung zum Entgegennehmen der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde schriftlich zu versichern, bevor die Unterlagen entgegen genommen werden. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Bei der Briefwahl müssen die Wahlberechtigten den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag, 18:00 Uhr, eingeht. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist.

Die Wähler haben die Wahlbenachrichtigung und ein Ausweispapier zur Wahl mitzubringen.

Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Die Wähler erhalten bei Betreten des Wahlraums einen amtlichen Stimmzettel.

Die Wähler haben jeweils eine Stimme.

Auf dem amtlichen Stimmzettel sind die Namen der beiden an der Stichwahl teilnehmenden Bewerberinnen oder Bewerber nebeneinander von links nach rechts in der Reihenfolge aufgeführt, dass links die Bewerberin oder der Bewerber erscheint, die oder der bei der ersten Wahl weiter oben auf dem Stimmzettel aufgeführt war. Rechts neben dem Namen jeder Bewerberin oder jedes Bewerbers befindet sich ein Kreis für die Kennzeichnung durch die Wählerinnen und Wähler. Ist nur ein Bewerber zur Stichwahl zugelassen, enthält der Stimmzettel jeweils eine Ankreuzmöglichkeit für „Ja“ und „Nein“.

Die Stimme wird in der Weise abgegeben, dass durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise kenntlich gemacht wird, welchem Wahlvorschlag sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss von den Wählern in einer Wahlzelle des Wahlraums oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und so gefaltet werden, dass die Stimmabgabe nicht erkennbar ist.

Die Wahlhandlung und das im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermitteln und Feststellen des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Stören des Wahlgeschäfts möglich ist.

Der Briefwahlvorstand/die Briefwahlvorstände tritt/treten zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um

15.00

Uhr in

Anschrift

69434 Hirschhorn (Neckar), Rathaus Sitzungszimmer, 1. OG, Hauptstr. 17

zusammen.

Gewählt ist, wer von den abgegebenen gültigen Stimmen die höchste Stimmenzahl erhält; bei der Teilnahme nur einer Bewerberin oder eines Bewerbers an der Stichwahl, wenn die Mehrheit der abgegebenen gültigen Stimmen auf „Ja“ lautet.

4. Die Wahlberechtigten können ihr Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben.

Wer unbefugt wählt, oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Auch der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 Strafgesetzbuch).

Während der Wahlzeit sind in und an dem Gebäude, in dem sich der Wahlraum befindet, sowie in dem Bereich mit einem Abstand von weniger als zehn Metern von dem Gebäudeeingang jede Beeinflussung der Wähler durch Wort, Ton, Schrift oder Bild sowie jede Unterschriftensammlung verboten.

Die Veröffentlichung von Ergebnissen von Wählerbefragungen nach der Stimmabgabe über den Inhalt der Wahlentscheidung ist vor Ablauf der Wahlzeit um 18:00 Uhr unzulässig.

<p>Ort, Datum</p> <p>Hirschhorn (Neckar), 30.03.2015</p>	<p>Der Gemeindevorstand</p> <p>Magistrat der Stadt Hirschhorn (Neckar) Wahlamt</p> <p>Rainer Sens, Bürgermeister</p>
--	--

Der geprüfte Jahresabschluss des Kreises Bergstraße für das Haushaltsjahr 2012 und der Schlussbericht des Revisionsamtes zur Prüfung des Jahresabschlusses für das Haushaltsjahr 2012 liegen zur Einsicht, in der Zeit vom 7. bis 20. April 2015 montags bis donnerstags von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr sowie freitags von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr im Landratsamt in Heppenheim, Gräffstraße 5, Zimmer 308, öffentlich aus.

Heppenheim, den 25.03.2015

Kreis Bergstraße

Der Kreisausschuss

Matthias Schimpf, Kreisbeigeordneter

Sprechtage in und um Hirschhorn

DGB Info-Büro **07.04.2015** **18 bis 19 Uhr**

Hauptstraße 34, Tel. 928 981, Fax 928 983,

E-Mail: infobuero.hirschhorn@dgb.eu.

Es können auch individuelle Termine vereinbart werden

Dementen-Gruppe **08.04.2015** **13 bis 16.30 Uhr**

Ökumenische Sozialstation, Hauptstraße 16-18,

Hirschhorn

Rentensprechtag DAK **10.04.2015** **14.00 Uhr**

Bahnhofstraße 1 in 69412 Eberbach, eine telefonische Terminabsprache mit Ludger Geier, Tel.-Nr. 06274 / 5266, ist notwendig

Wir gratulieren

Zum Geburtstag

10. April

Mehmet Kilic, Ersheimer Str. 3

80 Jahre

12. April

Ulrich Sonneborn, Höhenweg 15

78 Jahre

Egon Lang, Lammgasse 4

77 Jahre

Bereitschaftsdienste

Notrufe

Feuerwehr und Rettungsdienst, Telefon 112

Polizei, Telefon 110

DRK Hirschhorn - Krankentransport-Rettungsdienst

Kreisverband Bergstraße, Außenstelle Hirschhorn, Neckarsteinacher Str. 82, Tag und Nacht einsatzbereit, Tel. 06252 / 19222

Wassermeister

In dringenden Fällen: Tel. 0174 / 3439 168

Ökumenische Sozialstation Hessisches Neckartal

Hauptstraße 16-18, 69434 Hirschhorn

Telefon: 06272 / 912 080, Fax: 06272 / 39133

Bürozeiten: montags bis freitags von 8.30 bis 15.00 Uhr, Termine nach Vereinbarung.

Pflegedienst Regenbogen

Neckarsteinach, Tel. 06229 / 930 551, 24 Stunden erreichbar,

Büroräume Hirschhorn, Hauptstr. 1, Tel. 06272 / 920 5031

www.pflegedienstregenbogen.de

Ärztlicher Notfalldienst

Patienten können an den Wochenenden und den Feiertagen zwischen 8 und 7 Uhr ohne Voranmeldung in eine der beiden Notfallpraxen kommen:

Notfallpraxis Neckargemünd, Bahnhofstraße 58, 69151 Neckargemünd

Notfallpraxis Eberbach, GRN-Klinik Eberbach, Scheuerbergstraße 3, 69412 Eberbach

Für dringend erforderliche Hausbesuche können Patienten zu dieser Zeit den diensthabenden Arzt in Eberbach unter Tel. 06271 / 19292 und in Neckargemünd unter Tel. 06223 / 19292 erreichen. Unter der Woche wird der ärztliche Bereitschaftsdienst von den Ärzten vor Ort geleistet.

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist nicht mit dem Rettungsdienst oder dem Notarzt zu verwechseln! Vor allem bei Verdacht auf Herzinfarkt oder Schlaganfall, bei Vergiftungen, Atemnot oder Bewusstlosigkeit, muss der Rettungsdienst unter der 112 kontaktiert werden.

Zahnärztlicher Notfalldienst

(jeweils 10 bis 11 Uhr, bitte vorher unbedingt anmelden):

03.04.2015 ZÄ Rauner, Kurmainzer Str. 2, Hirschhorn, Tel. 06272 / 929 992,

04./05.04.2015 Dr. Lutz, Hauptstraße 12, Schönau, Tel. 06228 / 8559,

06.04.2015 Dr. Melcher, Langenthaler Straße 1, Hirschhorn, Tel. 06272 / 2217

Alternativ barrierefreier Notfalldienst in Heidelberg, Sofienstraße 29, 1. OG, täglich von 19.00 Uhr bis 6.00 Uhr, an Wochenenden Freitag von 19.00 Uhr bis Montag 6.00 Uhr (durchgehend), gesetzliche Feiertage rund um die Uhr, Tel. 06221 / 354 4917

Notfalldienst Hessen Forst Beerfelden

03./04.04.2015 Herr Brandies, Tel. 0160 / 53 40 338,

05./06.04.2015 Herr W. Schmitt, Tel. 0160 / 53 40 265 oder 06068 / 941 999

Hebammenbereitschaftsdienst

Hebamme Michaela Falter, Tel. 06272/ 2699 oder 0173 / 6879 668

Hebamme Anne Müller, Tel. 06272 / 922 658 oder 0177 / 9619 271

Notdienst der Apotheken

Die Dienstbereitschaft der Apotheken findet jeweils um 8.30 Uhr an folgenden Tagen statt.

Datum	Apotheke
03./08.04.	Mohren-Apotheke, Bahnhofstr. 31, 69412 Eberbach, Tel. 06271 / 2469
04.04.	Markt-Apotheke, Marktplatz 10, Neckargemünd, Tel. 06223 / 3919
05.04.	Stadt-Apotheke, Hauptstr. 12, Schönau, Tel. 06228 / 8241
06.04.	Brücken-Apotheke, Bahnhofstr. 34, Neckargemünd, Tel. 06223 / 2604
07.04.	Christoph-Apotheke, Hauptstr. 47, Bammental, Tel. 06223 / 951 70
09.04.	Hirsch-Apotheke, Bahnhofstr. 24, Eberbach, Tel. 06271 / 3221
10.04.	Römer-Apotheke, Bammentaler Str. 13, Wiesenbach, Tel. 06223 / 970 074

Kirchliche Nachrichten



Evangelische Kirchengemeinde Hirschhorn

Wochenspruch:

Christus spricht: Ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel des Todes und der Hölle.

Offenbarung 1,18

Freitag, 3. April 2015, Karfreitag

9.30 Uhr Gottesdienst in Hirschhorn (Pfr. Jörg Awischus)
Die Kollekte des Gottesdienstes wird für die christliche jüdische Verständigung erbeten. Mit der heutigen Kollekte werden unter anderem „Aktion Sühnezeichen Friedensdienste“ und „Studium in Israel“ unterstützt. Diese Programme fördern seit Jahrzehnten junge Erwachsene bei einem Freiwilligen- oder Studienjahr in Israel. Die jungen Freiwilligen von „Aktion Sühnezeichen Friedensdienste“ arbeiten mit Überlebenden des Holocaust und in sozialen Einrichtungen. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer von „Studium in Israel“ studieren ein Jahr an der Hebräischen Universität in Jerusalem.

Sonntag, 5. April 2015 Ostersonntag

6.00 Uhr Ostergottesdienst/Auferstehungsfeier am Ostermorgen in Hirschhorn (Pfr. Jörg Awischus) mit anschließendem Frühstück im Gemeindehaus. Die Kollekte des Gottesdienstes wird für die Kinder- und Jugendarbeit in Gemeinden, Dekanaten und Jugendwerken erbeten. Gemeinschaft erleben, andere Menschen kennenlernen, Neues erfahren, über den eigenen Glauben und das eigene Leben miteinander ins Gespräch kommen - das alles und noch viel mehr ermöglicht die Evangelische Arbeit mit Kindern und Jugendlichen. Mit der Kollekte unterstützen Sie diese wichtige Arbeit, die mit entscheidet über die Zukunftsfähigkeit unserer Kirche, damit sie auch morgen noch Menschen begeistert, ihnen Antworten auf Lebensfragen gibt und Kinder und Jugendliche einlädt, sich in ihr zu engagieren.

Montag, 6. April 2015 Ostermontag

9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Langenthal (Pfr. Jörg Awischus)

Einsichtsmöglichkeit in das Wählerverzeichnis

Gemäß § 3 Abs. 2 Satz 2 KGWO gibt der Kirchenvorstand der Evangelischen Kirchengemeinde Hirschhorn bekannt, dass bis zum 13. April für alle Gemeindemitglieder im ev. Pfarramt Hirschhorn dienstags von 9.00-12.00 Uhr und freitags von 9.00-11.00 Uhr die Möglichkeit zur Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis besteht. Werden Unrichtigkeiten oder Unvollständigkeiten festgestellt, ist das Wählerverzeichnis durch den Kirchenvorstand zu berichtigen. Dies ist bis zum Wahltag am 26. April möglich. Der Kirchenvorstand unserer Gemeinde hat beschlossen, die Wahl am 26. April als sogenannte „allgemeine Briefwahl“ durchzuführen. Das bedeutet, dass jeder Wahlberechtigte automatisch und ohne hierfür einen Antrag stellen zu müssen, die Briefwahlunterlagen zugeschickt bekommt und auf diesem Weg die Möglichkeit hat, seine Stimme auch dann abzugeben, wenn er am Wahltag nicht zur Wahl gehen kann. Trotzdem wird es auch die Möglichkeit geben, am Wahltag selbst vor Ort vom Wahlrecht Gebrauch zu machen. Zu diesem Zweck wird am 26. April von 11.00-18.00 Uhr im ev. Gemeindehaus ein Wahllokal eingerichtet, in dem Sie wählen können. Im Wahllokal können Sie die Ihnen zugeschickten und von Ihnen ausgefüllten Briefwahlunterlagen abgeben. Der Kirchenvorstand hofft, mit dieser Form eine möglichst hohe Wahlbeteiligung erreichen zu können und lädt Sie herzlich ein, von ihrem Stimmrecht Gebrauch zu machen und an der Wahl unseres Kirchenvorstandes teilzunehmen.

Öffnungszeiten im evangelischen Pfarramt

Dienstag 9.00-12.00 Uhr

Freitag 9.00-11.00 Uhr

Tel.06272-2225

E-Mail: ev.kirchengemeinde.hirschhorn@ekhn-net.de

Termine des ev. Dekanats

3. April, Kirchbrombach, Kirche, 15 Uhr: Taizé-Andacht zur Todesstunde Jesu

3. April, Michelstadt, Kirche, 15 Uhr: Karfreitag: Musik zur Todesstunde Jesu: Heinrich Schütz, Lukaspassion, für Soli und Chor. Mit der Kantorei des Dekanats Odenwald und Solisten. Leitung: Hans-Joachim Dumeier

5. April, Bad König, Kirche, 9.30 Uhr: Festgottesdienst mit Bachkantate „Erfreut euch, ihr Herzen“. Mit dem Kirchenchor, Vokalsolisten und Orchester. Leitung: Beate Ihrig

6. April, Bad König, Kirche, 9.30 Uhr: Gottesdienst mit dem Vokalensemble Anima (St. Petersburg)

6. April, Michelstadt, Kirche, 17 Uhr: Ostermontag: „Musik zum Zweiten“: Oster-Organkonzert mit anschließender Orgelführung. Mit Hans-Joachim Dumeier



Katholische Kirchengemeinde Neckartal

Maria Immaculata Hirschhorn (Hi) - Herz Jesu Neckarsteinach (Nst)

Im Licht der Ostersonne bekommen die Geheimnisse der Erde ein anderes Licht.

Friedrich von Bodelschwingh

Allen Hirschhorner Bürgern und allen Gästen gesegnete Osterfeiertage!

Karfreitag, 03.04., Fast - und Abstinenztag

Hi	8.00	Trauermette in der Klosterkirche
	11.00	Kinderkreuzweg
	15.00	Karfreitagsliturgie - Bitte eine Blume für die Kreuzverehrung mitbringen
Nst	11.00	Kinderkreuzweg
	15.00	Karfreitagsliturgie - Bitte eine Blume für die Kreuzverehrung mitbringen

Karsamstag, 04.04.

Hi	8.00	Trauermette in der Klosterkirche
	11.00	Ministrantenprobe
Nst	21.00	Osternachtfeier - Kerzen werden angeboten

Ostersonntag, 05.04., Hochfest der Auferstehung des Herrn

Nst	9.30	Hochamt
Hi	11.00	Hochamt - Es singt der Junge Chor.
	18.00	Ostervesper - Es singt die Schola

Ostermontag, 06.04.

Nst	9.30	Messfeier in der Darsberger Kapelle
Hi	11.00	Messfeier in Ersheim - Es spielt die KKM, anschließend Gräbersegnung; + Laura Keßler; + Lina und Karl Hafner; + Paul Riedel; + Anneliese Bannert; + Herta Sigmund; + Irma Sommerauer; + Helga Michel; + Heinz Lange

Dienstag, 07.04.

Hi	18.00	Rosenkranz
----	-------	------------

Donnerstag, 09.04.

Hi	10.00	Gottesdienst im Bonifatiushaus
	16.00	Probe der Kommunionkinder

Freitag, 10.04.

Hi	9.00	Messfeier; + Adolf und Elisabeth Grohrock und Angehörige
	11.00	Probe der Kommunionkinder

Hi = Hirschhorn

Nst = Neckarsteinach

Messintention an Pfarrer Gabriel Mathias

Hubert Heckmann

Unsere Kommunionkinder

Am Weißen Sonntag 12. April werden in unserer Pfarrgemeinde 11 Kinder die Erstkommunion empfangen:

• Aus Hirschhorn:

Stella Franzisko, Klingenstr. 33

Melina Fuchs, Neckarsteinacher Str. 32

Levin Gruneberg, Langenthaler Str. 63a

Jakob Heinzmann, Klingenstr. 3

Amos Holik, Schlosstr. 17

Nico Keller, Klingenstr. 13

Mia König, Krautlachenweg 13

Philipp Schöbel, Neckarsteinacher Str. 44

Dominik Smaga, Starckenburger Str. 25

• Aus Langenthal:

Philipp Schindler, Im Hohen Feld 7

• Aus Igelsbach:

Lucia Braunsberger, Sandweg 17

Palmsonntag

Wegen Regen fand in diesem Jahr die Palmprozession in der Kirche statt. „Jesus zieht in Jerusalem ein, hosianna ...“ sang die Gemeinde und die Kommunionkinder erzählten vom Einzug Jesu in Jerusalem mit kindgerechten Erklärungen. Zuvor waren die Palmsträußchen gesegnet worden. Eine Gruppe von Frauen hatte Eier bemalt und Palmsträußchen gebunden.



Ihnen und auch den Buchsspendern vielen Dank. Ein Teil des Erlöses aus dem Verkauf, 200 €, bekommt Schwester Mary für ihre Arbeit mit indischen Straßenkindern und 200 € gehen an das Kinderheim Savina Sneha Bhavan in Kottayam/Kerala/Südindien.

Osterbrunnen

Im Sonnenlicht sieht der Osterbrunnen besonders schön aus, dann glänzen die bunt bemalten Eier und erfreuen die Augen des Betrachters. Es ist eine schöne Tradition, dass der Brunnen am Marktplatz in jedem Jahr vor Palmsonntag mit einem Ostergewand geschmückt wird. Hirschhorn und Gäste halten inne beim Vorübergehen. Ein herzliches Dankeschön an alle, die mit Buchsbinden, Eiermalen und Schmücken den Brunnen zu einem Osterbrunnen hat werden lassen.

Reisevorschau

Anbei eine Kurzinformation über unsere geplanten Reiseaktivitäten 2015:

- Gemeindefahrt – „Auf den Spuren der Hl. Hildegard von Bingen“ von Samstag 13. bis Sonntag 14. Juni. Infos und Anmeldeblätter liegen in der Pfarrkirche aus.
- Wallfahrt nach Walldürn am Samstag 6. Juni.
- Seniorenflug nach Mannheim und in den Odenwald am Mittwoch 7. Oktober.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Kath. Pfarramt Hirschhorn

Pater Joshy und Pater Cyril, Tel. 06272/2234, Fax 06272/2532

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Dienstag, Donnerstag und Freitag 8 –11 Uhr.

Mail: Kath.Kirche-Neckartal@t-online.de

www.kath-kirchengemeinde-neckartal.de

Aus unserer Stadt**Geburtstag Mandatsträger**

Der Stadtrat und ehemalige Stadtverordnete **Markus Raule** feiert am 7. April seinen 60. Geburtstag. Der Jubilar gehört zu den aktivsten Politikern der Stadt Hirschhorn und bekam im September 1997 den Ehrenbrief des Landes Hessen für seine Verdienste um das Gemeinwohl überreicht. Im Jahre 2006 verlieh ihm die Stadtverordnetenversammlung die Ehrenbezeichnung „Stadältester“ für über 20 Jahre Tätigkeit im Hirschhorner Parlament.

Markus Raule war in den Jahren von März 1985 bis Februar 2006 als Stadtverordneter tätig. Er vertrat seine Fraktion in dieser Zeit im Bauausschuss oder Haupt-, Finanz- und Sozialausschuss und bekleidete über ein halbes Jahr das Amt des stellvertretenden Stadtverordnetenvorstehers.

Seit Juli 2011 gehört der dem aktuellen Magistrat der Stadt Hirschhorn an. Die Stadtverordnetenversammlung und der Magistrat der Stadt Hirschhorn (Neckar) gratulieren recht herzlich und wünschen dem Jubilar für die Zukunft alles Gute.

Audio-Guides im Museum kostenlos testen

Wer war noch nicht im Langbein-Museum oder wer möchte es noch einmal besuchen? Bis Juni gibt es die neuen Audioguides kostenlos zur Ausleihe.

Spannende Geschichten zu den Exponaten, erzählt von Ida Langbein, der Museumsdirektor und Mark Twain begleiten Sie durch die Räume. Und ganz neu: Die Kinderspur, gesprochen von Kindern (nicht nur) für Kinder, eine tolle Sache. Tauchen Sie ein, in eine längst vergangene Zeit. Das Museum ist zu den gleichen Zeiten wie die Tourist-Info geöffnet und zusätzlich an den Sonntagen von 15-17 Uhr.

Frühlingshaftes Begegnungsfest

Die Kleiderkammer ist ein Teil der Projekte des Helferkreises für die Flüchtlinge, der auf Initiative von Bürgermeister Rainer Sens zustande gekommen ist. Hauptaufgabe der Helfer ist die Betreuung der Flüchtlinge im Alltag.

Diese Arbeit, die oft im Verborgenen geschieht, reicht von der Hilfe beim ersten Einkauf über Begleitung bei Arztbesuchen und Krankenhausaufenthalten, Hilfe bei Behördengängen bis hin zum Sprachunterricht, der der Integration dient. Auch die Übersetzer, oft langjährige Mitbürgerinnen und Mitbürger mit Migrationshintergrund, sollen nicht unerwähnt bleiben. Ihnen allen gebührt ein Dank ebenso wie den Damen von der Kleiderkammer. Diese nämlich, Frau Feldmann und Frau Heisner, richteten mit Helfern den Saal im alten Amtsgericht frühlingshaft mit hübschen Tischdecken, Blumen und buntem Eierschmuck her. Viele Frauen hatten mit leckeren Torten und Kuchen ein buntes Büfett gezaubert und in der Küche wurde eifrig Kaffee gebraut. Bürgermeister Sens begrüßte die Gäste, insbesondere die Familien aus Serbien, Albanien und Kosovo, die vollzählig gekommen waren.



Bei Kaffee und Kuchen nutzten Hirschhorner Bürger die Gelegenheit, mit den Flüchtlingen ins Gespräch zu kommen. Dabei wurde deutlich, dass die Familien und besonders die Kinder schon viele Fortschritte in der deutschen Sprache gemacht haben. Die elf Kinder freuten sich besonders über die vielen Leckereien auf dem Büfett.



Einige Gäste unternahmen auch einen Abstecher in die vollgefüllte Kleiderkammer. Den Familien hat dieser Nachmittag sehr gefallen und sie bedanken sich an dieser Stelle ganz herzlich in ihrer Sprache mit:
„Faleminderit“!

Kindergarten GerneGross Langenthal - Was geschieht im Krankenhaus?

Mit der Thematik „Wie halte ich mich fit“, befassen wir uns im immer wieder. Aber nun kann es auch mal sein, dass unser Körper krank wird. Sophia's und Loni's Mama Nadine ist Kinderkrankenschwester und so kam sie letzte Woche als Krankenschwester angekleidet zu uns in die Schnattergans-Gruppe.

Die Kinder hatten ihr Vieles zu berichten, welche Krankheiten oder Verletzungen sie schon alles „hinter sich gebracht“ hatten. Ja, aber wer von den Kindern musste denn schon mal ins Krankenhaus? Auch da waren zwei Kinder dabei, welche von einem Krankenhausaufenthalt erzählen konnten. Nadine erklärte sodann, was sie tun muss, um einem Kind zu helfen, das z.B. ganz viel erbrochen hat. Zunächst sprach sie über die Notwendigkeit des Mundschutzes und der Handschuhe sowie dem Schutzkittel, den sie angezogen

hatte. Eines unserer Kinder, Paul, stellte sich als Patient zur Verfügung, um an ihm zu zeigen, wie man eine Spritze bekommt und auch was der Arzt oder die Schwester tun muss, um eine „Tankstelle für die Blutstraßen“ zu legen (Infusion).



„Schwester Charlotte“ eilte helfend herbei, natürlich „spielte“ Nadine das alles nur mit den Kindern durch. Nun hatten auch unsere anderen Kinder keine Berührungsängste mehr und spielten Patient. Ganz besonders beeindruckend fanden sie auch das Abhören der Herzgeräusche mit dem Stethoskop bei ihrem Freund(in) oder auch als sie ihren eigenen Herzschlag hörten.



Jedes Kind erhielt dann noch selbst einen Mundschutz, Handschuhe und eine Spritze für zuhause geschenkt. Jetzt war es aber an der Zeit unserem Körper „Essen und Trinken zu zuführen“ und dabei das Erlebte nochmals ausgiebig zu bereden. Danke, Nadine, für den interessanten und erlebnisreichen Vormittag.



Veranstaltungen



TOURIST-INFORMATION HIRSCHHORN
 Alleeweg 2, 69434 Hirschhorn (Neckar)
 Telefon 06272-1742 - Fax 06272-912351
 Internet www.hirschhorn.de - e-Mail tourist-info@hirschhorn.de

Neues aus der Tourist-Info

Was ist los in Hirschhorn?

03.04.2015 Preisskat im Vereinsheim ‚Beim Ätsche‘ in der Jahnstraße
 05.04.2015 Choräle über den Dächern Hirschhorns mit der Katholischen Kirchenmusik

07.04.2015 Ski-Fit mit dem Skiclub um 20.15 Uhr in der Sporthalle
 08.04.2015 Geführter Walking und Nordic-Walking-Rundgang um 9 Uhr, Treffpunkt: Château-Landon-Platz

Öffnungszeiten Tourist-Information und Museum, Alleeweg 2
 Oktober bis April Montag geschlossen
 Dienstag bis Freitag 10-12 Uhr, 14-17 Uhr

Stadtbücherei, Hauptstraße 17 in der Kaffeemanufaktur
 Montag bis Freitag 10-18 Uhr
 Samstag 10-13 Uhr

„Classic meets Pop“ - Ein musikalisches Erlebins

Ein Klavier, eine Geige, betörender Gesang und zwei sympathische Musiker – mehr braucht es nicht, für einen genussvollen musikalischen Abend in stilvollem Ambiente am Samstag 9. Mai um 20.30 Uhr im „Weinkeller Grimm“ in Hirschhorn.

Iris Thierolf, Kantorin, Klavier- und Gesanglehrerin und Arne Müller, Leiter der Kurpfalzphilharmonie Heidelberg, werden einen weiten Bogen bekannter Kostbarkeiten vom Barock bis zur Romantik präsentieren, der durch die Virtuosität und Intensität seiner Darbietung auch die etwas „klassikscheuen“ Gäste von Anfang an begeistern wird.



Doch was den Auftritten der beiden weit über die Odenwaldregion bekannten Musiker die besondere Würze gibt, ist deren Freude an Ausflügen in die Welt der oftmals unterschätzten Unterhaltungsmusik. Dank der einfühlsamen Singstimme von Iris Thierolf und der von ihr verfassten Arrangements für Gesang, Violine und Klavier dürfen an diesem Abend im Kellergewölbe ganz besondere Gänsehautmomente versprochen werden!

Für das leibliche Wohl der Gäste ist wie immer in vielfältiger Weise bestens gesorgt. Reservierungen werden unter der Rufnummer 06272-2243 sehr gerne entgegen genommen.



Kulturlabor Eberbach - Oster-Rock mit „The Wright Thing“

Am **Ostersonntag 5. April** um **20:30 Uhr**, gastiert „The Wright Thing“ im Kulturlabor, Friedrich-Ebert-Straße 2. Die Gruppe ist eine Vereinigung hervorragender Sänger und Musiker, die im Laufe der Jahre ihren Weg zu dem Bandprojekt gefunden haben, das Jason Wright vor mehr als 10 Jahren im Rhein-Neckar-Raum ins Leben gerufen hat.

Auf erfrischende Art und auf hohem musikalischem Niveau brachte er mit Soul-, Funk- und Popklassikern ein bisschen London-Großstadtflair und BlueNote-Athmo in die Region.

Aus „The Wright Thing“ ging auch die Band um Xavier Naidoo hervor und viele der beteiligten Künstler spielen heute unter anderem in den Bands von Herbert Grönemeyer, Helmut Zelt, Jazzkantine, Incognito oder Chaka Khan. All das macht sie zu einem einzigartigen Projekt.

Eintrittskarten gibt es im Vorverkauf in Eberbach bei Buchhandlung Greif, im BuchHaus oder unter Tel. 06271 / 4623 (abends) sowie an der Abendkasse.

Veranstaltungen aus der Nachbarschaft

Seniorenresidenz am Michelberg

Jede Woche dienstags findet in der Seniorenresidenz ab 15 Uhr ein „Kaffeeklatsch“ statt, zu dem Bewohner, Freunde, Bekannte und die Seniorinnen und Senioren der Stadt Hirschhorn recht herzlich eingeladen sind. Auch für diese Veranstaltung, kann der kostenlose Bring- und Abholdienst der beiden örtlichen Taxiunternehmen in Anspruch genommen werden.

Veranstaltungen aus unserer Nachbarschaft Wald-Michelbach

Pünktlich zum Osterfest startet die neue Saison der Solardraisinenbahn im Odenwald. Wie im vergangenen Jahr stehen alle 24 sonnengelben und solarbetriebenen Fahrzeuge bereit. Es stehen derzeit zwar noch genügend freie Touren zur Verfügung, allerdings sollte man sich spüren, um sich seinen Wunschtermin für eine Fahrt auf der 11 Kilometer langen kulturhistorischen Bahntrasse zu sichern. Alle Fahrten können grundsätzlich (nach Verfügbarkeit) auch als einfache Fahrt online auf www.solardraisine-ueberwaldbahn.de gebucht werden.

Seit dem 1. April steht das Team der Überwaldbahn täglich zwischen 8- 15 Uhr an der Draisinen-Hotline für telefonische Buchungsanfragen und Auskünfte rund um die Solardraisine unter der Nummer 06209-797 5345 oder zu jeder Zeit per Email unter kontakt@solardraisine-ueberwaldbahn.de zur Verfügung.

Leimen

Der Betreuungsverein des ARV Rhein-Neckar e.V. bietet in Zusammenarbeit mit dem Rhein-Neckar-Kreis für alle, die sich für das Ehrenamt als gesetzliche Betreuer interessieren, eine kostenlose und unverbindliche Einführungsveranstaltung an. Sie richtet sich auch an Personen, denen erst kürzlich eine Betreuung, eventuell als Familienangehörige/r, übertragen wurde. Die Einführungsveranstaltung ist auf zwei Abende verteilt und baut aufeinander auf. Sinnvoll ist deshalb nur die Teilnahme an beiden Tagen.

Die Termine sind: Teil I Dienstag 21. April um 18:00 Uhr „Einführung ins Betreuungsrecht und Aufgabenkreise“, Teil II Donnerstag 23. April um 18:00 Uhr „Vermögenssorge und Genehmigungspflichten“.

Die Veranstaltungen finden in der Dienststelle des ARV in Leimen, Hildastraße 1 statt. Eine Teilnahme ist nur nach telefonischer Anmeldung bis spätestens 17. April unter 06224 75959 oder per E-Mail unter anmeldung@arv-rhein-neckar.de möglich.

Sportnachrichten



FC Hirschhorn 1909 e.V.

Kreisliga Heidelberg – Bittere Heimgniederlage

FC Hirschhorn - 1. FC Wiesloch 2:3 (1:2)

Vergangenen Sonntag unterlag der FC Hirschhorn dem 1. FC Wiesloch, obwohl Hirschhorn durch eine couragierte zweite Halbzeit zunächst einen 0:2-Rückstand egalisieren konnte. Wie bereits in den Wochen zuvor hat diese Niederlage keinen direkten Einfluss auf die Platzierung Hirschhorns, denn der FCH belegt weiterhin den vorletzten Tabellenplatz der Kreisliga Heidelberg (21 Spiele, 30:60 Tore, 11 Punkte).

Gegen zunächst schwach auftretende Hirschhorer hatten die Gäste leichtes Spiel; zwei frühe Tore durch Bozbay (5' und 25') waren die logische Konsequenz Wieslocher Überlegenheit. Zudem musste der FCH innerhalb der ersten Halbzeit gleich zweifach wechseln - für Blaszczyk kam in der 12. Minute Gebhardt und in der 30.

Minute ersetzte Albert Uhrig. Trotz der vielen Rückschläge stabilisierte sich das Spiel der Hausherren gegen Ende der ersten Halbzeit etwas und der erste, wirklich überzeugend vorgetragene Angriff führte prompt zum 1:2-Anschlussstreffer durch Schätzle in der 42. Minute.

Bereits drei Minuten nach dem Seitenwechsel erzielte Schätzle mit seinem zweiten Tor den Ausgleichstreffer zum 2:2. In der Folge gelang es Hirschhorn nahezu alle, in der ersten Halbzeit defizitäre Aspekte des eigenen Spiels ins Gegenteil zu kehren, denn fortan wurden Zweikämpfe gewonnen, entscheidende Pässe zum Mitspieler gebracht sowie die defensiven Lücken geschlossen.

Eine gute halbe Stunde gelang es dem FCH auf diese Art, konstanten Druck auf die Defensive Wieslochs auszuüben. In der 75. Minute jedoch erzielten die Gäste aus dem Nichts und begünstigt durch mehrere individuelle Fehler den 2:3-Endstand und hätten mit zunehmender Spieldauer das Ergebnis noch deutlicher gestalten können.

Startelf – TW Gerrit Mayer; Oliver Martin; Sören Schreyer; Benjamin Sigmund; Michael Stelter (80'); Gregor Blaszczyk (12'); Florian Bergmann; Jan Schmitt; Steffen Kittel; Steffen Uhrig (25'); Christian Schätzle

Eingewechselt - Marius Gebhardt (12'); Steffen Albert (30'); Manuel Konradi (80')

In Reserve - Christian Wannowski; Robert Petcu; Daniel Seib; Julian Walz

Kreisklasse C - Aermalige Niederlage

SG Mittleres Neckartal – DJK RW Handschuhsheim 1:4 (1:1)

Vergangenen Sonntag verlor die SG erneut recht deutlich. Tabellarisch verweilt die Mannschaft dennoch weiterhin auf Rang 14 (24 Spiele, 52:64 Tore, 24 Punkte)

Torschütze: Thorsten König (35')

Spielvorschau

Am Montag 6. April trifft die SG Mittleres Neckartal um 15 Uhr in Eberbach auf die SpVgg. Neckargemünd II.

Vorabinformation zur Sportwerbewoche

Im Rahmen der Sportwerbewoche veranstaltet der FC 1909 Hirschhorn am Samstag 6. Juni ein Beach Volleyballturnier. Interessierte Mannschaften können sich ab sofort unter der E-Mail Adresse sportwerbewoche@fc-hirschhorn.de anmelden. Nähere Informationen könnt ihr in Kürze auf unserer Webseite www.fc-hirschhorn.de abrufen.



Kleinkaliber-Schützenverein Hirschhorn 1923 e.V. - Kreismeisterschaften 2015

In Neckargemünd wurde die Disziplin Kleinkaliber 100 m geschossen.

Beachtliche Ergebnisse wurden von den Hirschhorer Schützen erzielt.

In der Herrenklasse belegte die Mannschaft einen sehr guten 3. Platz mit 818 Ringen. Einzelwertung:

Alexander Volk	276 Ringe	6. Platz
Marcel Djurdjevic	275 Ringe	7. Platz
Mario Schatzer	242 Ringe	14. Platz

In der Herren-Altersklasse wurde Holger Kuhn mit seiner Mannschaft Kreismeister mit 852 Ringen. Holger erreichte mit einem hervorragenden Ergebnis von 281 Ringen leider nur den 4. Platz, ringgleich mit dem Drittplatzierten, aber mit einer schlechteren letzten Serie.

Jürgen Seib erreichte in der Seniorenklasse den 2. Platz mit 278 Ringen und seine Frau Silvia konnte sich den Titel Kreismeisterin in der Damen-Altersklasse mit 254 Ringen sichern.

Am gleichen Wochenende fanden auch Pistolen-Meisterschaften statt und hier hatte Markus Suerman in der Disziplin 25 m Schnellfeuerpistole sein Können bewiesen. Mit 325 Ringen wurde er Dritter.

Zeitgleich hatten auch bereits die Rundenwettkämpfe Kleinkaliber-Dreistellungskampf begonnen. Unsere beiden Mannschaften konnten den ersten Kampf deutlich gewinnen.

Die 2. Mannschaft musste in der Kreisklasse (hier wird nur das halbe Programm, also 30 Schuss geschossen) gegen die Mannschaft aus Spechbach antreten und konnte mit 58 Ringen Vorsprung gewinnen.

Einzelergebnisse:

Marcel Djurdjevic	259 Ringe
Mario Schatzer	254 Ringe
Sebastian Schnepf	252 Ringe

Die 1. Mannschaft gewann in der Landesklasse (60 Schuss) gegen Dossenheim sehr deutlich mit 77 Ringen Vorsprung.

Einzelergebnisse:

Kai Kohl	547 Ringe
Jürgen Seib	542 Ringe
Holger Kuhn	526 Ringe

Allen an dieser Stelle herzlichen Glückwunsch!

Vereine und Verbände



Akkordeon Orchester Langentha - Nachwuchs gesucht

Wir suchen Akkordeon-Spieler/innen und auch Keyboard-Spieler/innen. Interesse? Info unter Tel. 06272 / 1600.



Casa Reha - Erfolgreiches Fröhschoppenkonzert

Wenn die Melodie von „La Paloma“ vom Michelberg runter nach Hirschhorn erklingt, ist im Seniorenheim von Casa Reha mächtig etwas los, denn dann war das Blasorchester der katholischen Kirchenmusik Hirschhorn zu Gast. Die rund 20 Musikerinnen und Musiker gaben den Bewohnerinnen und Bewohnern sowie mehreren Gästen ein Fröhschoppenkonzert.



Als kurz vor 11:00 Uhr die Musikanten ihre ersten Lieder anstimmten, war die Cafeteria im Pflegeheim bereits gut besetzt. Dem Orchester gelang es schnell, die Zuhörer mit ihrer breiten Auswahl an Liedgut in Stimmung zu bringen. Die Musikerinnen und Musiker des Blasorchesters bescherten den Zuhörern einen abwechslungsreichen und kurzweiligen Vormittag. Als das Konzert gegen 12:30 Uhr endete, waren alle vollauf zufrieden und freuten sich auf das Mittagessen. Die Bewohner und Mitarbeiter des Seniorenpflegeheimes bedanken sich bei den Musikern, unter der Leitung von Herrn Weber, für die gelungenen Vorstellung und freuen sich jetzt schon auf den nächsten Auftritt.



DLRG OG Hirschhorn - Einladung zur Jahresversammlung

Am Sonntag 26. April findet ab 15.00 Uhr unsere diesjährige Jahreshauptversammlung statt. Zu dieser Sitzung dürfen wir alle Mitglieder und Freunde recht herzlich einladen. Folgende Punkte stehen auf der Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Regularien
 - a) Feststellung des Protokollführers
 - b) Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
 - c) Feststellung der Beschlussfähigkeit
 - d) Anerkennung der Tagesordnung
3. Berichte des Vorstandes
 - a) des Vorsitzenden
 - b) des Schatzmeisters
 - c) der Technischen Leiter Ausbildung/Einsatz
 - d) des Jugendwartes
4. Aussprache zu den Berichten, Grußworte
5. Berichte der Kassenprüfer
Entlastung des Vorstandes
Entlastung der Kassenprüfer
6. Bildung eines Wahlausschuss
7. Neuwahl
 - a) des Vorsitzenden
 - b) des stellv. Vorsitzenden
 - c) des Schatzmeisters
 - d) des Technischen Leiters Ausbildung
 - e) des Technischen Leiters Einsatz
 - f) der Kassenprüfer
 - g) der Delegierten
8. Haushaltsplan 2015
9. Anträge
10. Verschiedenes

Anträge an den Vorstand sind bis zum 19. April schriftlich an den Vorsitzenden zu richten.



DLRG Jugend Hirschhorn - Einladung zur Jahresversammlung

Am Sonntag 26. April findet ab 13.30 Uhr unsere diesjährige Jugendjahreshauptversammlung statt. Zu dieser wichtigen Sitzung dürfen wir alle jugendlichen Mitglieder recht herzlich einladen. Folgende Punkte stehen auf der Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Regularien
 - a) Feststellung des Protokollführers
 - b) Anerkennung der Tagesordnung
3. Berichte des Jugendvorstandes
 - a) des Jugendwart
 - b) der Kassenwartin
 - c) der Ressortleiterin Schwimmen, Retten und Sport
 - d) des Ressortleiters Fahrten, Lager intern. Begegnungen
4. Aussprache zu den Berichten
5. Berichte der Kassenprüfer
Entlastung des Jugendvorstandes
Entlastung der Kassenprüfer
6. Bildung eines Wahlausschuss
7. Neuwahl
 - a) des Jugendwarts
 - b) des stellv. Jugendwarts
 - c) des Kassenwarts
 - d) des Ressortleiters Schwimmen, Retten und Sport
 - e) des Ressortleiters Fahrten, Lager intern. Begegnungen
 - f) der Kassenprüfer
 - g) der Delegierten
8. Verschiedenes

Jahrgang 1942/43

Das nächste Treffen findet am **Mittwoch 8. April** um **15.00 Uhr** im „Café am Rathaus“ statt. Wir freuen uns auf eine rege Beteiligung.



Kleintierzuchtverein Hirschhorn C 227 e.V. - Zuchtbericht 2014

Die Vereins-Jungtierschau am 30./31. August war der Beginn des Zuchtjahres 2014. 61 Jungtiere aus acht Rassen waren ausgestellt. Die ersten Plätze belegten Edgar Ludebühl mit Rote Neuseeländer, Klaus Gackenheimer mit Zwergwidder weiß Rotaug und Wilfried Berdel mit Castor Rex.

Am 11./12. Oktober bei der Nordbadischen Stämmeschau in Laudenbach stellten Walter Braner Farbenzwerge thüringerfarbig, Wilfried Berdel Castor Rexe und Klaus Gackenheimer Zwergwidder weiß aus. Alle drei Züchter wurden auch Stämmemeister. Am 7. November wurde im Züchterheim eine Tischbewertung durchgeführt und hierbei der Vereinsmeister ermittelt. Hier die einzelnen Platzierungen von 1 bis 3: Vereinsmeister wurde Klaus Gackenheimer mit Rhönkaninchen vor Edgar Ludebühl mit Rote Neuseeländer und Klaus Gackenheimer mit Zwergwidder weiß. In der Pokalmeisterschaft belegte Wilfried Berdel Platz eins vor Klaus Gackenheimer.

Bei der Kreisschau in Mudau am 29./30. November stellten drei Züchter ihre Tiere aus und wurden auch Kreismeister. Wilfried Berdel mit Castor Rex, Walter Braner mit Farbenzwerge thüringerfarbig und Klaus Gackenheimer mit Zwergwidder weiß Rotaug. Er erreichte mit 387,0 Punkten die höchste Punktzahl der gesamten Schau und stellte auch das beste weibliche Tier mit 97,5 Punkten.

Bei der 46. Badischen Landesschau in den Messehallen in Offenburg stellten Wilfried Berdel seine Castor Rexe erfolgreich aus. Klaus Gackenheimer wurde mit Rhönkaninchen Badischer Meister und Walter Braner mit Farbenzwerge thüringerfarbig Badischer Herdbuchmeister. Zum Abschluss stellte Wilfried Berdel am 14./15. Februar bei der Odenwald-Baulandschau in Mudau seine Castor Rexe aus und zeigte mit 97,5 Punkten das beste männliche Tier und wurde Champion. Ein insgesamt vorzügliches Ergebnis im Zuchtjahr 2014 für die Hirschhorner Züchter.



Odenwaldklub Hirschhorn - Stammtisch

Es ist wieder Stammtischzeit. Am **Dienstag 7. April** um **15.00 Uhr** treffen wir uns zum Kaffee und Kuchenessen sowie netten Gesprächen im „Stadtcafé Grimm“.



Ökumene 60+ - 19. Wanderung

Für unsere 19. Wanderung treffen wir uns am **Freitag 10. April** um **10.00 Uhr** an der Kaisereiche und gehen von dort über den roten Sandweg über die Steinklausenhütte den 9-er Weg weiter und stoßen dann auf den 5-er Weg und biegen danach in den 12er Weg nach Schönau ein. Dort werden wir gegen 12 Uhr zum Mittagstisch einkehren, bevor wir dann den Heimweg über den Radweg und den 3-er Weg über die Hinterburg Neckarsteinach wieder erreichen.



Sportbootclub - Stammtisch

Der nächste Stammtisch findet am **Freitag 3. April** um **19.30 Uhr** im Restaurant „Poseidon“ in Hirschhorn statt. Alle Interessenten sind herzlich eingeladen.



Tennisclub Rot-Weiß e.V. - Bericht von der Generalversammlung

In der letzten Generalversammlung gab es in der Vorstandschaft keine großen Veränderungen. Alter und neuer Vorsitzender für die nächsten beiden Jahre bleibt Christopher André, sein Stellvertreter ist weiterhin Roland Weber. Auch die Schatzmeisterin Emmi Brettel und der Sportwart Sascha Kabel wurden in ihren Ämtern bestätigt. Die beiden Beisitzer sind Dieter Koch und Ute Hammer, dem Organisationsausschuss gehören Christel Hopp, Angelika Kampffmeyer und Dieter Koch an, während Walburga Weber und Angelika Kampffmeyer die Clubkasse prüfen. Christopher Andre fand lobende Worte für die Kassenwartin, die sich auch sonst sehr um den Club bemüht. Auch die Arbeit des Platzwartes Torsten Ferner wurde positiv hervorgehoben. Das sind eigentlich gute Voraussetzungen für die kommende Saison, wäre da nicht ein kleines Problem bei den aktiven Spielern: Der Club könnte ruhig ein paar aktive Mitglieder mehr haben. Vielleicht gibt es ja interessierte Kinder, Jugendliche oder Erwachsene, die dem Tennissport nicht abgeneigt sind – Anrufe nehmen gern entgegen: E. Brettel (06272/ 2435) + R. Weber (06272/ 2681).

Die finanziellen Bedingungen für eine Mitgliedschaft im Hirschhorner Tennisclub sind sehr günstig. Erwachsene zahlen einen Jahresbeitrag von 52 € (Partner 26 €), Kinder bis 15 Jahre 13 €, ab 15 Jahre 26 €.

Das Tennisgelände in der Langenthaler Straße umfasst zwei Tennisplätze und eine Umkleidehütte. Demnächst werden die Plätze von einer Firma professionell hergerichtet, so dass Ende April/Anfang Mai wieder gespielt werden kann. Der Termin der Fertigstellung und die Spielzeiten werden noch bekannt gegeben. Offizielle Eröffnung der Saison soll am 9. Mai sein.



Theaterabonnement Mannheim - „Agnes“

Am **Freitag 10. April** besuchen wir im Nationaltheater Mannheim das Schauspiel „Agne“ von Peter Stamm. Die Vorstellung beginnt um 20 Uhr und der Bus fährt ab am Kurhaus in Eber-

bach um 18.15 Uhr, an der Schule und am Rathaus in Hirschhorn um 18.25 Uhr/18.30 Uhr und am Bahnhof in Neckarsteinach um 18.40 Uhr.

Nächster Termin ist am Samstag 11. Juli die Operette „Die lustige Witwe“ von Franz Lehár.

Nabu Hessische Neckartal e.V. - Stammtisch

Liebe Freunde, unser Stammtisch findet wegen der Osterferien erst am zweiten Dienstag im Monat, 14. April um 19.30, statt. Wir treffen uns im Jugendzentrum im alten Feuerwehrhaus in Bahnhofsnähe. Der Eingang befindet sich auf der Nordseite. Wir berichten über aktuelle Ereignisse und Projekte unserer Gruppe sowie über Neuigkeiten aus dem NABU. Wie immer sind auch alle Interessenten dazu herzlich eingeladen und willkommen.

Schulnachrichten



Neckartalschule - Anmeldung zum 18. Aktionstag

Liebe Eltern, Kinder und Helfer der Neckartalschule! Am Samstag 18. April in der Zeit von 10.00 bis 14.00 Uhr ist es wieder soweit. Damit Sie sich kleidungsmäßig und werkzeugtechnisch einstellen können, geben wir einen Überblick über angedachte Aktionen und benötigtes Werkzeug:

- Arbeiten an und in den Grünanlagen (Hacken und Harken)
- Malerarbeiten außen (Kugelhalle und/oder Fußballhalle)
- Aktion „Z(s)auberhafter Schulweg“ (Handschuhe)
- für unsere Jüngsten: Holzhäcksel auftragen (kleine und große Schubkarren und Schaufeln)
- Forscherraum (Fachkollegen)

Für Speis und Trank der fleißigen Helfer ist, gesorgt, denn im Frühjahr beginnen wir dann die Grillsaison. Wir freuen uns sehr, wenn auch Sie uns wieder unterstützen und so unsere begonnene Tradition fortsetzen. Bitte tragen Sie sich mit Namen im unteren Abschnitt ein, damit wir planen können. Deshalb bitte den unteren Abschnitt ihrem Kind mitgeben oder unter Tel. 06272/ 590 Bescheid sagen. Sie können aber auch einfach am Aktionstag auf dem Schulhof bereit sein. Bitte denken Sie auch bei ihren Kindern an „Räuberklamotten“, damit keine Bekleidung verdorben wird.

Bitte Zutreffendes ankreuzen - 18. Aktionstag 18.04.2015

Ich komme mit ___ Erwachsenen und ___ Kindern zum Aktionstag

Ich habe den Aufruf zur Kenntnis genommen, kann aber leider nicht kommen.

Unterschrift und Klasse: _____